



Sozialdemokratische Partei  
Dübendorf

Stadt Dübendorf, Stadtplanung  
Usterstrasse 2  
8600 Dübendorf  
stadtplanung@duebendorf.ch

Dübendorf, 28.04.2025

### **Stellungnahme zur öffentlichen Auflage der Teilrevision Kommunalen Richtplan Verkehr "Adlerplatz"**

Wir erheben keine Einwände gegen die formale Ausarbeitung der vorgeschlagenen Teilrevision und des Gegenvorschlags. Wir lehnen jedoch die inhaltliche Stossrichtung sowohl der Umsetzungsvorlage als auch des Gegenvorschlags entschieden ab, da sie aus unserer Sicht eine städtebaulich nicht zukunftsgerichtete Nutzung des Adlerplatzes festschreibt.

#### **Begründung:**

Der Adlerplatz ist ein zentraler Ort in Dübendorf mit erheblichem städtebaulichem Potenzial. Als Zentrumsgebiet und Teil des *Fil Jaune* ist er im kommunalen Richtplan als prägender öffentlicher Raum mit hoher Aufenthaltsqualität vorgesehen. Die beiden vorgelegten Varianten – insbesondere der sogenannte Gegenvorschlag – bleiben hinter dieser Zielsetzung zurück.

#### **1. Kein echter Gegenvorschlag**

Der Gegenvorschlag unterscheidet sich nur geringfügig von der Umsetzung der Initiative. Die Beibehaltung von bis zu 23 Parkplätzen (inkl. zwei Kurzzeitparkplätzen) verhindert eine grundsätzliche Neuausrichtung des Platzes. Ein offener, attraktiver Stadtraum mit hoher Aufenthaltsqualität bleibt so nicht realisierbar.

#### **2. Nicht zeitgemäss und planerisch nicht nachvollziehbar**

Die langfristige Sicherung einer Parkplatzfläche mitten im Zentrum ist nicht vereinbar mit den aktuellen Anforderungen an die Dübendorfer Stadtentwicklung. In der direkten Umgebung bestehen genügend alternative Parkmöglichkeiten in Gehdistanz, beispielsweise bei COOP, Migros, ZKB, dem Stadthaus als auch auf dem Chilbiplatz. Ein weiterer Erhalt oberirdischer Parkplätze an dieser prominenten Lage ist aus raumplanerischer Sicht somit schwer begründbar.

#### **3. Verpasste Chance für einen identitätsstiftenden Stadtplatz**

Ein Platz mit Aufenthaltsqualität für alle Generationen mit beispielsweise Schatten, Sitzgelegenheiten und Spielflächen kann nicht entstehen, wenn das Umfeld durchgehend von Fahrzeugen besetzt bleibt. Die Funktion des Platzes als öffentlicher Begegnungsraum bleibt somit eingeschränkt.

#### **4. Rückwärtsgewandte Mobilitätsstrategie**

Die vorgeschlagene Festschreibung der Parkplätze orientiert sich an einem veralteten Mobilitätsverständnis. Sie steht im Widerspruch zu den Zielen der Stadtentwicklung hinsichtlich aktiver Mobilität, Klimaanpassung und lebenswerter öffentlicher Räume.

#### **5. Klimaangepasste Siedlungsentwicklung und Hitzeminderung**

Eine vorausschauende Stadtentwicklung muss auf die zunehmende Hitze in dicht besiedelten Gebieten reagieren. Begrünte Freiräume, entsiegelte Flächen und gut durchlüftete Quartiere sind zentrale Bausteine, um städtische Hitzeinseln zu vermeiden. Gerade im Zentrum, wo die Bebauungsdichte hoch ist, schützt eine klimaangepasste Gestaltung die Gesundheit der Bevölkerung, verbessert die Lebensqualität und trägt zur Klimagerechtigkeit bei.

#### **6. Unverhältnismässige Gewichtung**

Die Interessen der Parkraumnutzung werden in der Vorlage höher gewichtet als das öffentliche Interesse an einem attraktiven, gemeinschaftlich nutzbaren Stadtplatz. Die verkehrliche Erschliessung, auch für Gewerbe, liesse sich mit punktuellen Lösungen wie Ladezonen gewährleisten.

Zusammengefasst schränkt die vorgelegte Teilrevision das Entwicklungspotenzial des Adlerplatzes stark ein. Aus unserer Sicht verkennt diese Stossrichtung die Anforderungen an ein lebendiges, zukunftsfähiges Stadtzentrum. Wir sprechen uns daher grundsätzlich gegen die inhaltliche Ausrichtung der Vorlage aus – nicht gegen deren technische Umsetzung. Der Adlerplatz verdient eine mutigere und langfristig tragfähige Vision.

Mit freundlichen Grüssen

Für den Vorstand der SP Dübendorf  
Michael Wicki, [info@spduebendorf.ch](mailto:info@spduebendorf.ch)